

1715 im Nov. nach Mastricht, und lag daselbst
bis im Sept. 1716 in Garnison.

1719

Schwyingen und Grimheim aus. Als man
auf dem linken Flügel das Dorf Schwyingen
gegen 7 Uhr passiret war, wurde man etwas höher
des feindlichen Lagers gewahr, welches sich mit sei-
nem rechten Flügel an das Dorf Blindheim an
der Donau schloß. Des Feindes linker Flügel ging
queer über von dem Walde oberhalb des Dorfes
Lützheim, so daß der Feind einen ziemlichen Vor-
teil vor sich hatte, denn längst der Fronte seiner
Linien war von dem Walde und dem Gebirge bis
an das Dorf Blindheim ein Graben, Paß, und
Morast, welchen die alliirte Armee, den Feind an-
greifen zu können, erst mit grosser Mühe passiren
mußte. Des Feindes Terrain war dazu weit höher
als das alliirte, und auf diese Höhe hatte er längst
seiner Fronte sehr vieles Geschütz gepflanzet. Als
nun der linke Flügel, so viel möglich, in Schlacht-
Ordnung anrückte, wurden von beiden Seiten die
Dörfer Ober-Klagheim, Buchheim, Schwyingen,
und Grimheim abgebrannt, da indessen der
linke Flügel Unter-Klagheim vorbei gegen den
Morast anmarschirte, wogegen die bei Blindheim
belegene feindliche Batterie heftig feuerte. Da nun
unter einer 3 stündigen feindlichen Canonade der Paß
und Morast, nicht ohne ziemlichen Verlust, passiret
war, so wurden auf diesseitigem linken Flügel auch
sogleich